

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39939
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	40354,8892
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Birkenwald mit eingestreuten Sal-Weiden und Schwarz-Erlen auf zum Teil steilen Hängen randlich zweier als Angelgewässer genutzter Baggerseen. In der Baumschicht treten vereinzelt auch Winter-Linden, Berg-Ahorn, Eschen, Fichten, Stiel-Eichen und Silber-Weiden auf sowie zum Teil dichte Weißdornbestände in der niedrigeren Baumschicht.

Die lockere Strauchschicht setzt sich aus Hasel, Weißdorn und Grau-Weiden sowie nachwachsenden Birken und Erlen zusammen. Stellenweise haben sich dichte Brombeergebüsche entwickelt. In der dichtwüchsigen Krautflur herrscht stellenweise Giersch vor, sonst prägen Gundermann, Brennessel und Goldrute mit eingestreutem Wald-Ziest und Rasen-Schmiele den Unterwuchs.

Zwischen den Seen befindet sich ein feuchterer Erlen-Birkenwald mit stellenweise vermehrt Schilf und Rasen-Schmiele in der Krautflur. Andererseits wachsen auch häufiger Gundermann und junge Brombeeren im Unterwuchs. In einer feuchten Senke wurden Gartenabfälle und Mahdgut abgelagert.

Auf der in den westlichen See ragenden Landzunge befindet sich ein kleinflächiger Birkenwald mit Pfeifengras im Unterwuchs.

Nordwestlich der Baggerseen schließt sich ein noch jüngerer, hochgewachsener Birkenwald mit eingestreuten Zitter-Pappeln und vereinzelt Stiel-Eichen an. Die lockere Strauchschicht wird von Weißdorn und Eberesche mit dichten Brom- und Himbeergebüschen bestimmt, die zum Teil von Wald-Geißblatt überwachsen sind. Im Unterwuchs hat sich nur eine spärliche Krautflur aus meist Kleinblütigem Springkraut und Gundermann entwickelt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	97 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	2			3 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	südlich des Raakmoors, randlich der Angelseen
Nachbarnutzung/en	Baggerseen, Pferdeweiden, Wald, Wege
Rechtswert (X)	568669
Bezirk	Wandsbek
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)
Hochwert (Y)	5945580
Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Gemarkung	Hummelsbüttel (530)

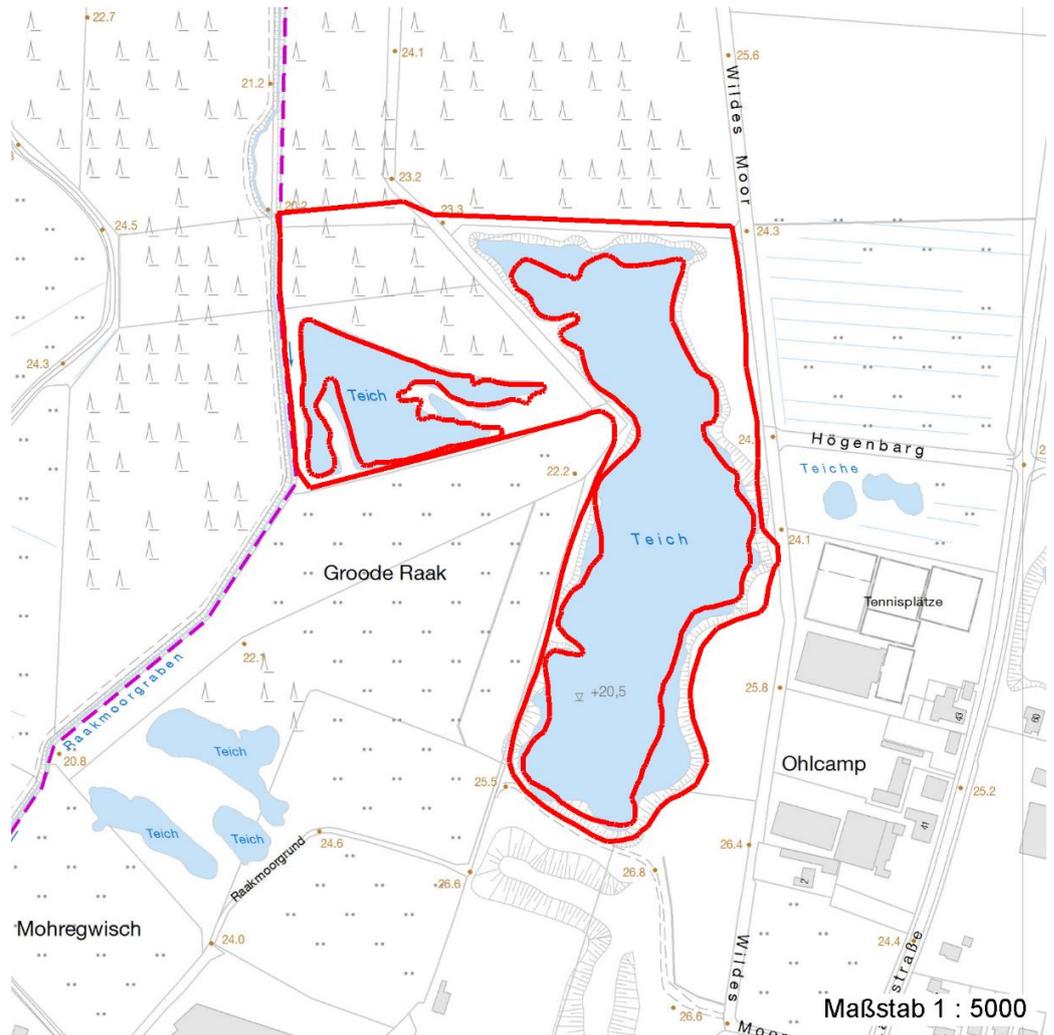
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39939
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	61 88
Bearbeitung	MAU	Kartierung	20.06.2003
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	40354,8892
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: < 1%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39939	39937	6844	61	09.09.2011	K	6846	88

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
7883	0	6844_61_200603_1.JPG	S

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39939	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	61	88
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	40354,8892	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerungen von Mahdgut, Gartenabfällen Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Arten- und strukurreicher Birken-Mischwald mit stellenweise Entwicklungspotential in Richtung Feuchtwald. Entwicklungspotenzial Artenreich Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Waldvögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Entfernen der Gartenabfälle Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

Foto

Fotodatei	6844_61_200603_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Birken-Mischwald	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39939
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	40354,8892
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biototyp	WPA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	97 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	zum Teil steile Böschungskanten an den Seen
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39939
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	40354,8892
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	Biotoptyp	WBX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	3 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein